

Fujifilm NEUE STRUKTUR, NEUES LOGO

Fuji führt ein neues Corporate Logo ein. Die Änderung steht im Zusammenhang mit der am 1. Oktober 2006 eingeführten Holdingstruktur, die das strategische Management der Gruppe neu ordnet. Seit Anfang Oktober werden unter dem Dach der Fujifilm Holdings Corporation die Unternehmen Fujifilm Corporation und Fuji Xerox Co. Ltd. tätig sein.

Das neue Logo wird seit dem 1. Oktober weltweit eingesetzt. Das bisherige Logo war 26 Jahre lang im Einsatz. In dieser Zeit wurden die Geschäftsbereiche des Unternehmens erheblich erweitert, indem kontinuierlich neue Technologiefelder erschlossen wurden.

FUJIFILM Fujifilm bezeichnet die gegenwärtige Phase als »Zweite Gründung« des Konzerns und wird unter der neuen konsolidierten Managementstruktur der Fujifilm Holding Reformen umsetzen. Herzstück der Neuausrichtung sind Investitionen in Wachstumsmärkte, der Aufbau neuer Geschäftsbereiche sowie anhaltende Investitionen in Forschung und Entwicklung. Zu den Geschäftsfeldern, die teils auch auf dem Wege des Merger und Acquisition nachhaltig ausgebaut werden sollen, gehören die Bereiche Medical Imaging und Life Science, Dokumentenverwaltung, Grafische Systeme, hochfunktionelle Materialien wie Beschichtungen für Flachbildschirme, elektronische Materialien und optische Systeme. www.fujifilm.de

Konzentration ECKART SCHLIESST STANDORT

Im Zuge seiner strategischen Ausrichtung konzentriert sich der Geschäftsbereich Effect Pigments der Eckart-Gruppe (Altana Chemie AG, Wesel) auf die Realisierung von Synergiepotentialen und auf die Verbesserung der Strukturen innerhalb des Geschäftsbereichs. Eckart wird zum Ende des Jahres 2006 den Produktionsstandort für Aluminiumpasten in Porto Marghera nahe Venedig schließen und die Produktion an die bestehenden europäischen Standorte verlagern. www.altanachemie.com

Kamerahersteller LEICA ÜBERNIMMT SINAR

Der Kamerahersteller Leica übernimmt von Jenoptik den Profikamerahersteller Sinar. Die in der Schweiz ansässige Sinar AG machte mit Groß- und Mittelformatkameras bis zu 15 Mio. € Jahresumsatz. Über den Preis für die 51% der Anteile wurde nichts bekannt. Leica will sich mit dem Zukauf stärken, nachdem die Firma die Entwicklungen im Bereich der Digitalfotografie lange nicht mithalten konnte. Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte Leica den Umsatz um 16% auf 107 Mio. € steigern und den Verlust auf 9,2 Mio. € halbieren. www.leica.de www.sinar.ch

Etiketten und Verpackung EFI ÜBERNIMMT JETRIION

EFI, Anbieter von Digitaldruckcontrollern, Tinten und Tintenstrahl-druckern sowie Managementinformationssystemen für Druckumgebungen, hat die Übernahme der Jetriion LLC, einem Unternehmen der Flint Group, für einen Kaufpreis von etwa 40 Mio. US-\$ bekannt gegeben. Jetriion ist Anbieter innovativer Tintenstrahl-drucker, Tinten und spezifischer Drucksysteme für den Etiketten- und den Verpackungsdruck. Da in diesem Markt die Nachfrage nach Lösungen für Kleinauflagen und variable Inhalte kontinuierlich zunimmt, sieht EFI entsprechendes Wachstumspotenzial und ergänzende Entwicklungsmöglichkeiten von Jetriion und VUTEK, der EFI-Farbmanagementlösungen und der RIP-Technologien. www.efi.com

Lüscher AG an einen österreichischen Finanzinvestor verkauft

Global Equity Partners erwirbt 80% am Schweizer Belichter-Hersteller: Lüscher sieht sich auf Erfolgskurs

Ende September hat Hans Lüscher, Inhaber und bisheriger Verwaltungsratspräsident der Lüscher AG in Leutwil die Mehrheit seines Unternehmens an die Österreichische Investmentfirma PAInvest übertragen und die Nachfolgeregelung für sein Unternehmen eingeleitet.

Die PAInvest ist eine Beteiligungsgesellschaft der Österreichischen Global Equity Partner (GEP) und beteiligt sich mehrheitlich an mittelständigen Unternehmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Wilhelm Tschol, Vorstand der PAInvest, übernahm den Posten des Verwaltungsratspräsidenten von Hans Lüscher (60), der weiterhin im Verwaltungsrat bleibt. Altershalber ausgeschieden ist Lars Janneryd (68), der als bisheriges Geschäftsleitungsmitglied für Marketing und Vertrieb zuständig war. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Kurt Steidle neuer Geschäftsführer



Als neuer Geschäftsführer wurde Kurt Steidle eingesetzt. In seiner letzten Position bei Kodak war er verantwortlich für Kodak Polychrome in Österreich und der Schweiz. Seine bisherige Verantwortung für die Entwicklung, Produktion und Qualitätskontrolle der

Newsetter Thermoplatenbelichter verschaffte ihm profunde Kenntnisse im Computer-to-Plate-Bereich.

Erfolgreiche Lüscher-Produktpalette

Die heute 80 Mitarbeiter zählende Lüscher AG hat seit 2000 mit der Einführung der Xpose!-Plattenbelichter den Umsatz von 25 Mio. CHF kontinuierlich auf 55 Mio. CHF erhöht und weltweit mehr als 850 Xpose! Thermoplatenbelichter verkauft. Besonders die großformatigen Modelle wie der Xpose! 160 für 16 A4-Seiten und der Xpose! 190 für 32 Seiten wurden in den letzten Monaten gut verkauft. Weitere Umsatzträger waren die inzwischen über 400 Jet-Screen Anlagen, die im Computer-to-Screen-Verfahren die Siebdruckherstellung revolutioniert haben. Mit den Erträgen aus den beiden Bereichen wurde von Lüscher der JetPrint 3530 UV Großformatdrucker entwickelt, der mit 3,05 m x 3,50 m der weltgrößte Flachbettdrucker der Welt ist und inzwischen gut im Markt aufgenommen wurde. Eine sehr große Nachfrage hat der auf der Ipex 06 vorgestellte Xpose! UV conventional zur Produktion von UV-empfindlichen, konventionellen Offsetplatten, deren Preis bei fast der Hälfte der Thermoplaten liegt und damit den Druckern erhebliche Einsparungen bietet. Nach dem erfolgreichen Test der ersten Geräte werden die mehr als 20 Bestellungen ab Januar 2007 ausgeliefert.

Wie Lüscher seinen Vertriebspartnern und Kunden mitgeteilt hat, wird die bisherige Produktpalette beibehalten, der Service und Support im bisherigen Rahmen weitergeführt und die in der Entwicklung befindlichen Produkte im geplanten Zeitrahmen in den Markt gebracht. Der internationale Vertrieb erfolgt über ein Netzwerk ausgesuchter Fachhandelsfirmen.

Weiterentwickeln oder neu ausrichten

Die Lüscher AG in Leutwil wurde vor 60 Jahren gegründet und war bislang im Besitz der Familie. Nach der erheblichen Umsatzsteigerung in den letzten Jahren rechnet Lüscher in den kommenden Jahren mit einer weiteren bedeutenden Umsatzausweitung und forciert die weitere Expansion. Wilhelm R. Tschol, Vorstand der PAInvest und Lüscher-Verwaltungsratspräsident, ist überzeugt: »Die nachhaltige Sicherung eines bestehenden Traditionsunternehmens mit außergewöhnlichem Innovationspotential, hat uns zu diesem Akquisitionsschritt bewogen. Und die Pipeline ist mit viel versprechenden Produktneheiten gefüllt.« Die Performance Achievement Invest (PAInvest) beteiligt sich an interessanten Unternehmen mit Wertsteigerungspotenzialen, die sie über eine mittelfristige Behaltdauer weiterentwickelt oder neu ausrichtet.

www.luescher.com